

## Auswertung Europaschau vom 13.-15. November 2015 in Metz (Frankreich)

Zuerst ein paar Eindrücke zu der im November 2015 stattgefundenen Europaschau:

Hier konnte man als Aussteller und Besucher live erleben, wie die Ausstellungsleitung mit dieser Großveranstaltung hoffnungslos überfordert war. Laut Ausstellungsordnung wurde lediglich von den deutschen Ausstellern ein Impfzeugnis und ein Gesundheitszeugnis durch den Hoftierarzt verlangt wurde. Weiterhin sollte auf entsprechende Transportbehältnisse geachtet werden. Was man jedoch schon bei der Einlieferung erlebte, zog sich durch die restlichen Ausstellungstage wie ein roter Faden durch. Es waren zur Einlieferung noch nicht alle Käfige aufgebaut, teilweise mit zu kleinen Käfigen bestückt. Zum Beispiel saßen die Angora in 50er Käfigen. Es gab zu wenig Futternapfe, sodass teilweise das Trockenfutter auf den Boden geschüttet wurde. Die Trinkwasserversorgung war insbesondere für die größeren Rassen oft unzureichend. Der Käfigaufbau wurde teilweise auf 3 Etagen gestaltet, sodass kleinwüchsiger Besucher besser mit Leiter anrücken mussten. Am Freitag wurde die Ausstellung bereit Mittag eröffnet, jedoch sollten die Kataloge um 14:00 Uhr erst verfügbar sein. Diese waren auch da, jedoch nicht für die deutschen Aussteller. Am ZDRK Stand hatte man den Eindruck, als wenn hier die deutschen Aussteller nur unterhalten werden sollten. Die Mitglieder waren selbst mit der Organisation der Kataloge überfordert. Erst gegen 16:00 Uhr hatte ein Mitglied von Kurhessen, welcher nicht beim ZDRK-Stand eingeteilt war, eine Palette Kataloge organisiert. Käufer von Tieren mussten sich in Geduld üben. Über 6 Stunden Wartezeit am Verkaufsstand war die Regel, da man hier nur 3 Stände öffnete. Bis hin der ungenügend erfolgten Auslasskontrollen und weiteren massiven organisatorischen Mängeln, war dies in meiner nunmehr fast 35-jährigen Züchterlaufbahn die chaotischste und mit Abstand am schlechtesten Ausstellung.

Nichts desto trotz stellte meldete unser Club 72 Rexkaninchen und es beteiligten sich hier 15 Clubmitglieder. So konnte ZGM Kühne einen Europameistertitel mit 384 Punkte, dabei 1mal V97 und 2mal E erreichen. Den 2. Europameistertitel errang Wilko Würdig mit 384 Punkten (1xRE, 1xZ) , den 3.EM-Titel errang Matthias Hübner mit 382,5 Punkte ,mit einem Tier 97,5 Punkte einen Europachampion & 1mal Z. Aber auch andere Clubmitglieder

stellten erfolgreich aus. Siegfried Todziej Schwarz Rexe 1xSCAF, Dirk Eisenbach 1mal Z, Tony Tobisch Dalm. Dreifarbig 385,0 (1xV97,0, ZDRK, Z), Benjamin Sczepurek Dalmatiner dreif. 384,5 P (1xV 97,0 + E) und Kleinrexer dalm. Schwarz 383,0 (1x ZDRK + 1xZ), Matthias Rübsam mit Zwergrexer russenfarbig schwarz/weiß 2x E.

Ich habe nach dieser Ausstellung Zfr.Graf kontaktiert und um eine öffentliche Stellungnahme des ZDRK-Präsidiums gebeten. Gleichzeitig sollte hierbei mitgeteilt werden, wie dies zukünftig verhindert wird. Das heißt es soll eine Richtlinie erarbeitet werden, wie eine Europaschau durchgeführt werden soll. Als Antwort bekam ich, dass hier der ZDRK keinen Einfluss auf die Durchführung einer Europaschau habe. Das bedeutet, dass jeder Aussteller die Durchführung der Europaschau auch unter zweifelhaften tierschutzrechtlichen Bedingungen, wie teilweise oben erläutert, als gegeben hin zu nehmen hat.

Ich gratuliere hier allen erfolgreichen Ausstellern und wünsche allen Clubmitgliedern Gut Zucht!

gez. Matthias Rübsam